

WINTER 2026-2027

GEMEINSAM BEGEISTERN



PRESSEMAPPE

INHALT



04

Ein Skigebiet
voller Neuheiten



Tignes – engagiert für
den Para-Skisport

08



12

Tignes zelebriert
den Schneesport



Ein intensiver Winter

18

Die in dieser Pressemappe enthaltenen Informationen dienen lediglich zu Informationszwecken und können Änderungen unterliegen.

Bildnachweis: Tignes Développement / Rathaus von Tignes / G. Fauquenois / A. Parant / STGM / Evolution 2 / G. Mistral / T. Shu / G. Picout / T. Viard / ESF Tignes

Grafikdesign: Kommunikationsabteilung von Tignes Développement.

Druck: Imprimerie du Pont de Claix.

© Kommunikationsabteilung von Tignes Développement.
August 2026.

EIN SKIGEBIET VOLLER NEUHEITEN

tipp
lifestyle

Bei Mondschein

NEU Magisches Jurten-Abenteuer

Die Ski- und Snowboardschule ESF in Tignes lädt Urlauber während der gesamten Wintersaison zu einem einzigartigen Erlebnis ein. In der Abenddämmerung geht es an Bord einer Pistenraupe zu einer vergnüglichen Fahrt hinauf zum Plateau de la Chaudannes. Dort, auf 2.300 Metern Höhe, bildet eine schneebedeckte Jurte die Kulisse für ein unvergessliches Bergmahl. Auf der Speisekarte: Suppe vom Holzfeuer, Tartiflette, Croziflette oder eine vegetarische Option, ein Digestif und ein Dessert. Absoluter Muss: Eine Schlittenfahrt bei Mondschein den Berg hinab rundet das Erlebnis ab!

Preise: 95 € pro Erwachsenen und 65 € pro Kind unter 12 Jahren.

Ausflüge dienstags, mittwochs und donnerstags. Ab 6 Jahren.

Kontakt: ESF Tignes le Lac, Tel. +33 (0)4 79 06 30 28



NEU Eine kulinarische Reise hinter Glas

In diesem Winter startet das **5-Sterne-Haus Les Suites du Montana** à in Tignes ein exklusives, immersives Gastronomieerlebnis. Küchenchef Malik El Khattari bietet für nur 8 Gäste ein bezauberndes Fine-Dining-Erlebnis in einer intimen, gläsernen Speisekuppel.

Dieses **Cooking-Show-Konzept**, bei dem die Gäste die kulinarische Magie in der ersten Reihe miterleben, fördert den Austausch und gewährt Einblicke in die Kochkunst. Küchenchef Malik El Khattari kreiert ein siebengängiges Menü, das wöchentlich wechselt, sich an den Jahreszeiten orientiert und die besten ausgewählten Produkte in den Mittelpunkt stellt.

„**La Bulle**“ vereint französisches Küchenerbe, okzitanische Einflüsse und zeitgenössische Kreativität und verspricht in dieser Wintersaison ein exklusives Gourmet-Erlebnis in gemütlicher Atmosphäre unter dem Sternenhimmel.

Preis: 7-Gänge-Menü 135 €.

Kontakt: lessuitesdumontana.com/restaurant-la-bulle/



tipp
ungewöhnlich

NEU Wenn Kunst unter dem Eis zur Weltpremiere wird

In diesem Winter beherbergt Tignes eine spektakuläre Kunstausstellung: „Ici commence l'océan“ („Hier beginnt der Ozean“). Diese von der Künstlerin **Laurence Chilin** in Zusammenarbeit mit dem Polarforscher **Alban Michon** konzipierte aquatische Installation wird an einem außergewöhnlichen Naturschauplatz zu sehen sein: unter dem Eis des Sees von Tignes, auf 2.100 Metern Höhe.

Als Weltpremiere werden auf Plexiglas gemalte Bilder ikonischer Tiere der kalten Ozeane – Eisbären, Belugas, Pottwale, Kaiserpinguine und Grönlandhaie – unter dem Eis versenkt und bieten Tauchern sowie Besuchern ein weltweit einzigartiges Kunsterlebnis. Durch das transparente Trägermaterial und die Unterwasserumgebung entfalten die Werke unter dem gefrorenen See ihre besondere Wirkung und schaffen einen poetischen Dialog zwischen Bergen, Gletschern und Ozeanen.



Ab Februar wird die Ausstellung entlang der Ufer des Sees von Tignes als für alle zugänglicher Lehrpfad fortgesetzt. Das originelle Projekt verbindet Kunst, Wissenschaft und Umweltbewusstsein und lädt die Besucher ein, die lebenswichtige Verbindung zwischen Gletschern, Wasser und marinen Ökosystemen durch Staunen und Emotion zu entdecken.

Vom 15. Dezember 2026 bis 13. Februar 2027: Ausstellung unter dem zugefrorenen See von Tignes.

Vom 13. Februar bis 30. April 2027: Ausstellung am Seeufer.

Kontakt: Association NANUQKA, Tel. +33 (0)6 16 21 36 57

„Nichts verschwindet je wirklich; alles entwickelt sich weiter und ist miteinander verbunden.“

Laurence Chilin und Alban Michon teilen dieselbe Überzeugung.



tipp
musik

TIGNES UNLIMITED FESTIVAL 3. Ausgabe

Vom 24. April bis 2. Mai 2027
Ein elektrisierender Saisonabschluss

Von der Skipiste direkt auf die Tanzfläche: Bei der 3. Ausgabe des Tignes Unlimited Festivals pulsiert Tignes erneut im Rhythmus elektronischer Musik. Zwischen markanten Gipfeln und hoch gelegenen Bühnen verbindet das Festival Skifahren und Musik zu einem außergewöhnlichen Erlebnis. 2026 konnten die Festivalbesucher DJ-Sets sowohl im Ort als auch auf den Pisten erleben. Für besondere Aufmerksamkeit sorgten unter anderem Purple Disco Machine, Agents of Time, Stephan Bodzin, Shimza, Mind Against und Sara Landry.

Auch weitere Lokale bieten DJ-Sets an – mit Partys bis in die frühen Morgenstunden und einem musikalischen Brunch am letzten Tag. Nach dem Erfolg der ersten beiden Ausgaben und der positiven Wirkung auf die Besucherzahlen zum Saisonende hat sich Tignes Unlimited inzwischen als fester Termin im Veranstaltungskalender etabliert.

Kontakt: tignes.net



tipp
öko

ALTTA – eine neue Zukunft für Tignes und Sainte-Foy-Tarentaise

ALTTA wurde im Januar 2025 von den Gebietskörperschaften von Tignes und Sainte-Foy-Tarentaise gegründet, um den klimabedingten Herausforderungen zu begegnen und die wirtschaftliche und touristische Zukunft der Haute-Tarentaise Vanoise zu sichern. ALTTA (Alliance Locale pour la Transition des Territoires d'Altitude) betreibt seit dem 1. Juni 2026 offiziell beide Skigebiete. Die Gesellschaft privaten Rechts, deren beide Anteilseigner öffentliche Körperschaften sind, will in die Modernisierung der Skigebiete investieren und zugleich das touristische Angebot und die möglichen Aktivitäten erweitern, etwa um Fußwege, Schneeschuhwandern und Angebote für den nordischen Skisport.

MyTignes-Karte für den Winter

Seit letztem Winter bietet Tignes die MyTignes-Winterkarte an, eine Multiaktivitätenkarte, die den Aufenthalt vor Ort um zahlreiche Erlebnisse ergänzt. Sie ist an mehreren aufeinanderfolgenden Tagen gültig und bietet Zugang zu einer Auswahl an Aktivitäten abseits der Piste.

Jugendliche (8–18 Jahre): Gaming, unbegrenzter Zugang zum Abenteuerpark, Trampolin, Schneeschuhwandern, Kino und weitere Aktivitäten.

Erwachsene (ab 18 Jahren): unbegrenzter Zugang zum Abenteuerpark, Wellness, Schneeschuhwandern, Kino und weitere Aktivitäten.



NEU Le Seyjoun, die Zukunft des Wohnens am Berg

Die künftige Wohnanlage Le Seyjoun in Tignes-le-Lac ist für Saisonarbeiter bestimmt, umfasst 70 Wohneinheiten (von 1-Zimmer- bis 3-Zimmer-Wohnungen) und setzt konsequent auf ein ökologisches Konzept. Um die Umweltbelastung möglichst gering zu halten, strebt das Projekt die Zertifizierungen NF Habitat HQE („Excellent“) und BBCA („Leistungsstark“) an. Damit stehen Energieeffizienz, ein deutlich reduzierter CO₂-Fußabdruck, nachhaltige Materialien und eine gute Raumluftqualität im Fokus. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf umweltfreundlicher Mobilität: Für jede Wohnung ist ein Fahrradraum vorgesehen, hinzu kommen ein kostenloser öffentlicher Aufzug und eine limitierte Anzahl von 19 Parkplätzen. Le Seyjoun ist dabei nicht nur als Wohnanlage konzipiert, sondern auch als Ort des gemeinschaftlichen Lebens mit Gemeinschaftsbereichen, einem Waschraum und einem Kinderbetreuungsbereich.

Im Rahmen der Strategie „Transition 2030“ steht Le Seyjoun für ein nachhaltiges alpines Wohnmodell, das den CO₂-Fußabdruck begrenzt und gleichzeitig die sozialen Bedürfnisse der Saisonarbeiter erfüllt.

Das Projekt wird gemeinsam von der S.A.S. DEVELOPPEMENT (5 %) und Tignes Développement (95 %) im Rahmen einer öffentlich-privaten Partnerschaft mit der Gemeinde Tignes realisiert. Die Gesamtinvestition beträgt 17 Millionen Euro. Eröffnung im November 2026.



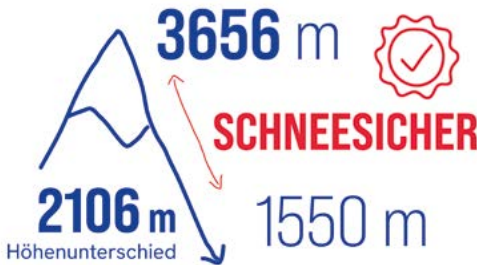
tipp
ski

SKIGEBIET TIGNES – VAL D'ISÈRE

10000
HEKTAR
SKIGEBIET

300
PISTENKILOMETER

im Skigebiet Tignes - Val d'Isère



2 SNOWPARKS
4 BOARDERCROSS-STRECKEN
6 LANGLAUFGEBIETE
5 SKITOURENROUTEN

2 GLETSCHER
3656 M
GRANDE MOTTE
3140 M
PISSAILLAS

170
SKIPISTEN

25 Grüne Pisten
44 Rote Pisten
66 Blaue Pisten
30 Schwarze Pisten

im Skigebiet Tignes - Val d'Isère

73
Lifтанlagen
Tignes - Val d'Isère

vom 21. NOVEMBER 2026 bis 2. MAI 2027

Skigebiet Tignes - Val d'Isère geöffnet vom 28. November bis 2. Mai

TIGNES – ENGA- GIERT FÜR DEN PARA-SKISPORT

Seit über 35 Jahren setzt sich Tignes dafür ein, den Wintersport für Menschen mit Behinderung zugänglich zu machen. Als Pionier auf diesem Gebiet verstärkt das Skigebiet seine Initiativen, um die lokalen Akteure für die Bedürfnisse von Menschen mit Behinderung zu sensibilisieren, und arbeitet dabei mit dem FFH sowie mit Vereinen und Verbänden zusammen, die sich dem Thema Behinderung und Para-Sport widmen.

Als Trainingsort für Spitzenathletinnen und -athleten im Handiski sowie als Austragungsort internationaler Wettkämpfe (die Paralympischen Spiele 1992 in Albertville sowie die FIS Para-Ski-Alpin-Weltcups 2024 und 2025) wird Tignes 2027 zur Hauptstadt des Para-Ski-Alpin.

Tignes ist einer der treuesten Partner des FFH, und ermöglicht es Sportlerinnen und Sportlern mit Behinderung, Saison für Saison von optimalen Trainingsbedingungen zu profitieren. Ludovic Dabauvalle, technischer Nationaldirektor des FFH, erklärt dazu: „Tignes ist ein einzigartiges Modell in Frankreich. Keine andere Gebietskörperschaft in unserem Land engagiert sich in diesem Maße für die französischen Para-Sport-Nationalteams. Keine andere Vereinbarung ist so umfassend und langfristig angelegt wie die mit Tignes.“

Im Vorfeld der Weltmeisterschaften hat die Skischule ESF in Tignes einen zweiten Sitzski für Menschen mit eingeschränkter Mobilität angeschafft. Seit dem vergangenen Winter werden außerdem entsprechende Schulungen für die Skilehrkräfte angeboten.

Tignes hat 2024 die Charta „H+ Destination Tourisme“ unterzeichnet und setzt sein Engagement für die Verbesserung der Barrierefreiheit in den Bergen fort. Das Skigebiet bereitet sich derzeit darauf vor, die Athletinnen und Athleten der Para-Ski-Alpin-Weltmeisterschaften unter bestmöglichen Bedingungen zu empfangen.

Konsequent inklusiv

Im vergangenen Winter hat der Verein Amont aus Tignes eine spezielle Pistenkarte für Sitzskifahrer entwickelt, um Athleten und Para-Skifahrern den Aufenthalt in Tignes zu erleichtern. Die Karte informiert unter anderem über barrierefreie Lifte, Pisten mit flachen Abschnitten und/oder Mulden, Parkmöglichkeiten, barrierefreie Restaurants und Toiletten sowie die Rollstuhlleihe.



„Unsere Geschichte mit dem Handiski ist sehr tief verwurzelt. Das entspricht der Kontinuität unserer Tignes-DNA: der Inklusion.“

Serge Revial,
Bürgermeister
von Tignes

WELTMEISTERSCHAFTEN IM PARA-SKI ALPIN

FAKTENBLATT

Land: Frankreich

Austragungsort: Tignes

Wettkampfstätte: Stade de Lognan

Termine: vom 7. bis 19. März 2027

Erstmals in Frankreich!

Turnus: alle 2 Jahre

5 Disziplinen: Super-G, Abfahrt, Riesenslalom, Slalom und Alpine Kombination

3 Kategorien: stehend (LW1-LW9), sitzend (LW10-LW12) und sehbehindert (B1-B3)

30 erwartete Nationen

110 erwartete Athletinnen und Athleten

10 Athletinnen und Athleten in der französischen Delegation

Noch 3 Jahre bis zu den Olympischen Spielen Alpes 2030

Das vollständige Programm im Überblick



Frage

Welche französische Athletin hat die meisten Medaillen in der Geschichte der Para-Ski-Alpin-Weltmeisterschaften gewonnen?

Marie Bochet mit ihren 22 Weltmeistertiteln!



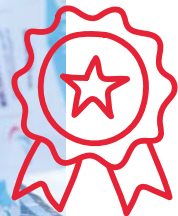
UNSERE TOP-ME- DAILLENKAN- DIDATINNEN UND -KANDI- DATEN

Eine Mannschaft mit Medaillenpotenzial

Die hervorragenden Ergebnisse des französischen Para-Ski-Alpin-Teams bei den Paralympischen Spielen 2026 in Mailand-Cortina haben die Leistungsdichte und Qualität der Mannschaft eindrucksvoll bestätigt. Mit erfahrenen Leitfiguren, einer talentierten neuen Generation und dem Heimvorteil im Rücken verfügen Les Bleus über zahlreiche Trümpfe, um das französische Publikum zu begeistern und nach den höchsten sportlichen Zielen zu greifen.



Als feste Größe im Para-Ski-Alpin kommt **Arthur Bauchet** mit einer außergewöhnlichen Erfolgsbilanz nach Tignes. Als mehrfacher Paralympics-Sieger und Weltmeister bestätigte er seinen Status bei den Paralympics in Mailand-Cortina, wo er zwei weitere Titel (Kombination und Riesenslalom) zu seiner Sammlung hinzufügte – damit kommt er auf insgesamt elf paralympische Medaillen, darunter fünf goldene.



Mit gerade einmal 20 Jahren steht **Aurélie Richard** für die neue Generation. Als Gewinnerin des großen Kristallglobus 2026 und frischgebackene Medaillengewinnerin bei den Paralympics in Mailand-Cortina (drei Silbermedaillen und eine Bronzemedaille) geht Aurélie mit klaren Ambitionen in die Weltmeisterschaften in Tignes: „Ich freue mich riesig, dass die Weltmeisterschaften in Frankreich stattfinden, vor unserem Publikum und unseren Familien. Das ist ein Vorgeschmack auf 2030! Es ist ein großer Wettkampf, bei dem die ganze französische Mannschaft Medaillen und Titel holen kann.“

„In Tignes sind die Bedingungen zum Skifahren immer hervorragend, die Pisten kennen wir gut. Es fühlt sich fast an wie zu Hause. Dadurch können wir selbstbewusster an den Start gehen und unsere Leistung abrufen.“

*Aurélie Richard,
französische Para-Ski-
Alpin-Athletin*



HEIMVORTEIL



Lou Braz-Dagand 31 Jahre, Kategorie Sitzski

Lous Leben änderte sich im Alter von 18 Jahren schlagartig, als er von einer Zecke gebissen wurde. Innerhalb von vier Monaten war er vollständig gelähmt, verlor die Fähigkeit zu sprechen sowie zu sehen und erlitt zwei Herzstillstände. Im Krankenhaus lehnte Lou den Besuch von Menschen ab, die ihn bemitleideten und ihm seine Energie raubten. Bald konnte er seinen Oberkörper wieder bewegen. Er brach sein BTS-Studium in Elektrotechnik ab, in dem er sich gelangweilt hatte, und begann ein Studium im Bereich Sportmarketing. Mit einer Abschlussarbeit über Maßnahmen zur Barrierefreiheit für Menschen mit eingeschränkter Mobilität in Tignes schloss er sein Studium als Jahrgangsbester ab. Parallel zu seinem Studium begann er mit dem Sitzskifahren und gewann schon bald erste Wettbewerbe. Schnell wurde man auf ihn aufmerksam und nach nicht einmal einem Jahr im Sitzski wurde er in die französische Para-Ski-Nationalmannschaft aufgenommen.

Erfolge

2024 gewann er, zehn Jahre nach den ersten Symptomen seiner Borreliose-Erkrankung, den Weltcup in Cortina d'Ampezzo – nachdem er zuvor bereits auf dem Podium gestanden hatte, jedoch nie den Sieg errungen hatte. 2026 wiederholte er diesen Erfolg mit zwei Weltcupsiegen in Veysonnaz und Méribel sowie einem respektablen dritten Platz in Feldberg.

Lieblingsstrecke

„Das Stade de Lognan bietet ein unglaubliches Panorama. Schon vom Start aus überblickst du die gesamte Piste. Die Strecke ist gleichzeitig verspielt und anspruchsvoll. Ich fahre sie unglaublich gerne.“

Lieblingslokal

*„Ich bin ein echter Feinschmecker und begeistere mich für gutes Essen. Das Restaurant Ursus** in Val Claret gehört zu meinen Favoriten, zumal der Küchenchef Clément Bouvier einer meiner besten Freunde ist! Mein absolutes Lieblingsgericht ist und bleibt seine Kartoffelsuppe, die ich liebe.“*

Es ist eine echte Ehre und gleichzeitig einfach außergewöhnlich, die Weltmeisterschaften zu Hause auszutragen und vor Familie und Freunden zu fahren. Das bedeutet mehr Druck, aber es ist so großartig, diese Unterstützung zu spüren und zu zeigen, was man am besten kann. Es ist wirklich großartig, dass sich Tignes so stark für den Para-Ski-Alpin engagiert.“

Lou Braz-Dagand



Oscar Burnham 27 Jahre, Kategorie Slalom stehend

Im Alter von 19 Jahren hatte Oscar nur einen Traum: Bergführer zu werden. Dieser Traum rückte in weite Ferne, als er acht Meter tief stürzte, sich den Oberschenkel brach und schwere Verbrennungen an der linken Hand erlitt. Sein Freund Pablo reanimierte ihn und rettete ihm das Leben. Oscar bezeichnete den Unfall als „Jugendfehler“. Er entschied sich aus freien Stücken für eine Amputation, statt lediglich drei abgestorbene Finger an der Hand zu behalten. Von seinem Krankenhausbett aus verfolgte Oscar, wie Marie Bochet vier Goldmedaillen gewann. Daraufhin setzte er sich das Ziel, innerhalb von vier Jahren an den Paralympischen Spielen in Peking teilzunehmen. Nach eineinhalb Monaten im Krankenhaus und drei Monaten Reha schnallte Oscar auf den Pisten von Tignes mit eisernem Willen wieder die Ski an. Er wurde rasch in die französische Para-Ski-Nationalmannschaft aufgenommen und sicherte sich sein Ticket für Peking. Ende 2025 veröffentlichte er „Keine Angst vor dem Glück“, einen Film von Ambroise Abondance über seinen Weg seit dem Unfall.

Erfolge

2023 gewann er die Bronzemedaille bei den Weltmeisterschaften in Espo, Spanien. Im vergangenen Winter erreichte er den 3. Platz beim Weltcup in Veysonnaz. Bei den Olympischen Winterspielen in Mailand-Cortina verpasste er das Podium in der Kombination knapp und wurde Vierter.

Lieblingsstrecke

„Die Piste von Palafour, seit ich klein bin. Dort habe ich wahrscheinlich am meisten Zeit verbracht, als ich mit meinem Vater das Skifahren gelernt habe.“

Lieblingslokal

„Ohne Zweifel die Crêperie Wanaka in Tignes-le-Lac. Ich liebe ihre bretonischen Galettes. Da ich glutenintolerant bin, sind sie ideal für mich – und ich genieße sie jedes Mal aufs Neue!“

„Es ist eine große Chance, die Weltmeisterschaften in Frankreich ausrichten zu können – die zweitgrößte Veranstaltung nach den Paralympics. Und noch unglaublicher ist es, dass sie in dem Skigebiet stattfinden, in dem ich aufgewachsen bin. Das wird emotional sehr intensiv, aber im positiven Sinne! 2030 folgen dann die Olympischen Spiele in Frankreich. Das ist wirklich eine wunderbare Zeit für uns...“

Oscar Burnham

WINTER FEST - 2. AUSGABE**VOM 9. BIS 12. JANUAR 2027**

Im kommenden Januar findet das Winter Fest statt – eine Veranstaltung, die sich als fester Treffpunkt der französischen Snowboard-Kultur etablieren will. Das Festival bietet ein vielseitiges Programm rund um die Snowboard-Kultur mit Testsessions, einer Fotoausstellung, Filmvorführungen (6 Filme an 2 Abenden), kostenlosen Freestyle-Schnupperkursen und Konzerten. Mit dabei sind bekannte Rider wie Arthur Longo und Mathieu Crépel.

2027 rückt außerdem das Skateboarding stärker in den Mittelpunkt: Demos und Contests (Best Tricks pro Modul) mit Vincent Milou, Aurélien Giraud und Vincent Matheron, den führenden Köpfen der französischen Skateboard-Szene, im eigens dafür errichteten Indoor-Skatepark in Tignespace.

Kostenlos.

Kontakt: tignes.net

„Vier Tage lang wird Tignes zum Schauplatz einzigartiger Kreativität. Snowboarding, Skateboarding und Surfen treffen hier auf Kunst, Musik und Sport.“



TIGNES FEIERT DEN SCHNEE- SPORT

TIGNES | MOUNTAIN SHAKER

6. AUSGABE**17-22 JANUAR 2027****Ein neues Kapitel**

Tignes ist seit jeher eine feste Größe im Freestyle-Sport und Austragungsort großer internationaler Wettbewerbe. Mit dem Mountain Shaker unterstreicht der Wintersportort erneut seine internationale Spitzenstellung. 2027 startet das Jahr mit einer Ausgabe in neuem Format. Die Veranstaltung findet ausnahmsweise im Januar statt und umfasst einen Ski-Big-Air-Weltcup und einen Snowboard-Big-Air-Weltcup. Damit gibt es gleich doppelt so viel Show. Getreu seiner DNA bringt der Mountain Shaker mehr denn je internationale Wettkämpfe und Freestyle-Kultur zusammen.



„Wir freuen uns, zu einer festen Größe im Freestyle-Weltcup-Kalender geworden zu sein.“

*Fabrice Maleville,
Sportdirektor bei Tignes
Développement*





Den Aftermovie
2026 ansehen



NEU FAKTENBLATT

SNOWBOARD BIG AIR WELTCUP

Land: Frankreich

Skigebiet: Tignes

Wettkampfstätte: Pistenbereich in Val Claret

Termine: vom 18. bis 21. Januar 2027

Finale: am Abend des 21. Januar

Premiere in Frankreich!

Das Format auf einen Blick: Die Snowboarder springen auf einem einzigen großen Modul und zeigen pro Lauf einen Trick. Der Wettbewerb besteht aus drei Sprüngen, deren beide besten Wertungen addiert werden, sofern die beiden Tricks unterschiedlich sind.

Besonderheit: Die Athletinnen und Athleten haben beide Füße auf demselben Board!

Einer, den man im Blick behalten sollte: Im vergangenen Januar wurde Romain Allemand (auf Deutsch: „Deutscher“) – gerade einmal 19 Jahre alt – in Laax (Schweiz) als erster Franzose Sieger eines Snowboard-Slopestyle-Weltcups. Ob er dieses Kunststück beim Big Air in Tignes wiederholt?





FAKTENBLATT SKI BIG AIR WELTCUP

Land: Frankreich

Skigebiet: Tignes

Wettkampfstätte: Pistenbereich in Val Claret

Termine: vom 18. bis 22. Januar 2027

Finale: am Abend des 22. Januar

Das Format auf einen Blick: Die Skifahrerinnen und Skifahrer springen auf einem einzigen großen Modul und zeigen pro Lauf einen Trick. Der Wettbewerb besteht aus drei Sprüngen, deren beide besten Wertungen addiert werden, sofern die beiden Tricks unterschiedlich sind.

Absprunghöhe: 10 bis 15 Meter

Tischlänge: zwischen 14 und 23 Metern bei Weltcup-Wettbewerben

Sprungweiten der Rider: Nachtwettbewerb vor 5.000 zahlreich angereisten Fans. Nach den beiden Finals (Herren und Damen) folgen ein Feuerwerk und ein Konzert, die die Ausgabe 2027 des Mountain Shaker festlich beschließen!

Wussten Sie schon? Beim Big Air wird einem schwindelig! Zwischen dem höchsten Punkt und der Landung des Sprungs kann der Höhenunterschied 12 bis 13 Meter betragen – das entspricht einem viergeschossigen Gebäude!



FISE WORLD SERIES MIT SKATEBOARDING UND ROLLERBLADING

19. UND 20. JANUAR 2027

Als erste Etappe der internationalen Tour macht die FISE World Series in Tignes Station. Französische und internationale Rider treten von 16 bis 23 Uhr im über 500 m² großen Indoor-Skatepark von Tignespace im Skateboarding und Rollerblading gegeneinander an. Für die Veranstaltung wird der Skatepark um eine spezielle Line für erfahrene Rider erweitert. Auf Wunsch der Rider werden die Finals als dreiminütige „Battles“ ausgetragen – ein Format, das es auf der Tour bislang noch nicht gab.

„Beim Mountain Shaker kann man morgens die besten Rider auf dem Schnee und abends die besten Skater in der Halle bewundern – es ist einfach unglaublich.“

*Marina Briss,
Skateboarderin und
Markenbotschafterin von Tignes*



EIN INTENSIVER WINTER

21. NOVEMBER 2026

Opening

Eröffnung der Verbindung mit Val d'Isère am Samstag, den 28. November.



31. DEZEMBER 2026

Live-Karaoke-Konzert

Stellen Sie sich vor: 10.000 Stimmen singen aus vollem Hals die größten Hits von früher und heute im Pistenbereich von Tignes, nur wenige Stunden vor dem Jahreswechsel. Eine elektrisierende, festliche Stimmung zum krönenden Abschluss des Jahres 2026.



VOM 9. BIS 12. JANUAR 2027

Winter Fest (siehe Seite 12)



VOM 17. BIS 22. JANUAR 2027



2. MÄRZ 2027



Mountain Shaker (siehe Seite 13)



Tag der Berge & Wissenschaft

Ein Abend mit Vorführungen von Dokumentarfilmen, gefolgt von Gesprächen mit Wissenschaftlerinnen und Bergexperten. Der Tag lädt die Öffentlichkeit dazu ein, die Berge durch das Medium Film aus einem neuen Blickwinkel zu entdecken – zwischen Erkundung, Forschung, Innovation und Sensibilisierung für Umweltthemen. Kostenlos.

VOM 7. BIS 19. MÄRZ 2027

Weltmeisterschaften im Para-Ski Alpin

(siehe Seite 8)



VOM 20. BIS 26. MÄRZ 2027

European Snowpride

25. MÄRZ 2027

Pride March



VOM 24. APRIL BIS 2. MAI 2027

Festival Tignes Unlimited (siehe Seite 6)





PRESSEKONTAKT

Coralie L'Enfant

Pressereferentin

clenfant@tignes.net

+33 (0)7 76 58 17 77

Manuel Bortone

mobile.bortone@

googlemail.com

+ 49 1525 5859659

Sebastian Lachermeier

info@lachermeier.co

Online Press Office

tignes.net/pro/presse

